REVOX ACADEMY

Herzlich Willkommen zur

Multiuser System Schulung



basic Konfiguration



Vorwort

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich zum Multiuser System Training – basic Konfiguration angemeldet haben.

In den nachfolgenden Kapiteln zeigen wir Ihnen auf, wie Sie das Revox Multiuser System konfigurieren können.

Dieses Webinar ist modular aufgebaut und besteht aus 6 Kapitel. Die Gesamtdauer dieses Trainings dauert ca. 1.5 Stunden. Sie können das Training jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufnehmen. Ihr jeweiliger Lernstand wird auf Ihrem Profil abgespeichert.



Empfehlung

Für dieses Training setzen wir das Multiuser System Training – basic System Wissen voraus.

Damit Sie mit diesem Training den bestmöglichen Lerneffekt erzielen, enthalten die nachfolgenden Lektionen Praxis Aufgaben. Daher empfehlen wir Ihnen die Schulung in einem Multiuser System Umfeld zu absolvieren.

Die für die Praxis Aufgaben empfohlenen Komponenten finden Sie auf der nächsten Seite.

Falls Sie die Praxis Aufgaben der Schulung auf einem bestehenden System machen, vergessen Sie bitte nicht, vorab eine Datensicherung (Export Manifest) von Ihrem System zu erstellen damit sich nach dem Training den Ursprung wieder herstellen können. Die Export Manifest Funktion wird in diesem Training beschrieben bevor erste Praxis Aufgaben im Konfigurator anstehen.





Ausrüstung

Benötigte Komponenten:

- Multiuser System basierend auf einem V400 Server
- Mindestens einem (besser zwei) V219 Verstärker mit In/Out Modul
- Netzwerk Switch Layer 3



- V218 Wandbedienung
- Fernbedienung RC V208







Kapitel

- Netzwerk
- V400 Server
- User Konfiguration
- Raum Konfiguration
- Quellen Konfiguration
- Trigger

Los geht's...



Das unverzichtbare Fundament für ein funktionierendes Multiuser System



Das Revox Multiuser System ist ein Multicast System

Deshalb gilt:

Um die reibungslose Funktion eines Multicast Systems zu gewährleisten, ist der Aufbau und die richtige Konfiguration der Netzwerkinfrastruktur von höchster Wichtigkeit!





Was ist Multicast



Beim Multicast werden Daten von einem Endpunkt über einen Knoten zu beliebig vielen Endpunkten im Netzwerk transportiert. Der Knoten übernimmt die Verteilung/Duplikation und Weiterleitung der Daten an die interessierten Empfänger. Der Knoten kennt üblicherweise die interessierten Empfänger anhand der Multicast Adresse.

=1=

Wie wird ein Multicast fähiges Netzwerk aufgebaut?

Sämtliche Revox Multiuser Komponenten (Server, Verstärker und Multiuserkarten) sollten an einen Layer LAN Switch mit aktiviertem IGMP V2 Snooping angeschlossen werden.

Zudem muss im Netzwerk ein Querier aktiviert sein.

Eine Liste mit empfohlener und getesteter Hardware inklusive

Konfigurationsanleitung finden Sie auf unserer Supportseite.







IGMP Snooping

IGMP Snooping ist eine Eigenschaft von Netzwerk Switches. Der Switch belauscht (snoop, schnüffeln) den IGMP-Traffic an seinen Ports zwischen Hosts und Routern. Dabei lernen die Switches beim Empfang von IGMP Membership Requests, welche der angeschlossenen Geräte zu einer Multicast-Gruppe gehören. Wird ein Multicast für eine Gruppe empfangen, wird die Nachricht nur an die entsprechenden Ports, die zu dieser Multicastgruppe gehören weitergeleitet, die anderen Ports sehen diese Nachrichten nicht.

Zusammengefasst: Mittels IGMP Snooping kann verhindert werden, dass Multicast-Traffic an alle Switchports geflutet wird. So wird die Netzwerklast reduziert.

IGMP Querier

Damit das IP-Multicasting im Netzwerk über alle Komponenten funktioniert, wird ein zentrales Gerät benötigt, welches allen Netzwerk Komponenten deren Multicast Gruppen Zugehörigkeit verwaltet, der sogenannte IGMP Querier. Die Antworten auf Querier-Anfragen veranlassen die Switches ihre Membership Listen entsprechend zu aktualisieren. **Die Querier Funktion** wird nur von **Routern oder Layer 3 Switches unterstützt, nicht** aber von **Layer 2 Switches**.

Alle detaillierten Infos finden Sie im PDF "Netzwerkwissen"



Beispiele

Situation 1: Router mit Layer 2 Switch

Ein Netzwerk ohne Querier erfüllt nicht die Multiuser-Systemanforderungen.

NO Isure 2 Switch Isure 2 Switch Isure 2 Switch Isure 3 Server Isure 3

Situation 2: Router mit Layer 3 Switch

Durch einen Layer 3 Switch können IGMP Snooping- und Querier-Anforderungen abgedeckt werden.





Beispiele





Sonderfall Spotify und Airplay (Bonjour Dienst)

Die Spotify Connect Schnittstelle sowie die Apple Airplay Übertragung verwenden den Bonjour Dienst im Netzwerk. Sollte die Projekt Netzwerkumgebung VLAN basierend sein (z.B. WLAN im VLAN1 und Multiuser System im VLAN2), bitte unbedingt darauf achten, dass der Bonjour Dienst VLAN übergreifend konfiguriert wird. Ist dies nicht der Fall, sind keine Audio Übertragungen möglich oder das Quellgerät findet Revox My Music als Wiedergabe Gerät nicht.

Sollte der Router oder die Firewall keine Bonjour Weiterleitungsfunktion bieten, kann der Bonjour Dienst nur mit zusätzlicher Hardware VLAN übergreifend eingerichtet werden.





Praxis

Switch Konfiguration



Aufgabe:

Konfigurieren Sie Ihren Layer 3 Switch gemäss Anleitung im PDF.

- IGMP V2 Snooping aktivieren
- Querier aktivieren





Erste Schritte und Server Benutzeroberfläche



Inbetriebnahme

V400 Anschliessen (Praxis Aufgabe)





1. Stecken Sie den mitgelieferten USB Stick an einem der 4 USB Ports ein

Der Stick enthält nebst der Bedienungsanleitung und dem Revox Assistant auch die Revox Audio CD, damit Sie die Musik Server Funktion nützen können

2. Netzwerkkabel anschliessen

Verbinden Sie den V400 mit einem Netzwerk, welches den Multicast Anforderungen von Revox entspricht

3. Stromkabel verbinden und V400 Server starten

REVOX

Inbetriebnahme

Ein-/Ausschalten und Reset

	1) (2	
	<u>^</u>	
	Ú Pow	ver Status Reset
Bezeich	inung	Funktion
Bezeich 1		Funktion Ein- / Ausschalten. Für Ausschalten min. 5 Sekunden drücken
Bezeich 1 2	Power	Funktion Ein- / Ausschalten. Für Ausschalten min. 5 Sekunden drücken Status-LED-Anzeige für Server-Betrieb allgemein
Bezeich 1 2 3	nung U Power Status	Funktion Ein- / Ausschalten. Für Ausschalten min. 5 Sekunden drücken Status-LED-Anzeige für Server-Betrieb allgemein Status-LED-Anzeige für Netzwerk-Aktivität

REVOX

Inbetriebnahme

V219(b) Anschliessen (Praxis Aufgabe)





1. Schliessen Sie die Lautsprecher- und ggf. Datenkabel an

Verbinden Sie die Lautsprecher-, Audio- und Wandbedienungskabel mit dem Verstärker

2. Netzwerkkabel anschliessen

Verbinden Sie alle V219 oder V219b mit dem Netzwerk, welches den Multicast Anforderungen von Revox entspricht

3. Stromkabel am V219 Verstärker anschliessen



Revox Assistant (Praxis Aufgabe)



Auf dem mitgelieferten USB Stick finden Sie unter anderem den Revox Assistant Installer. Installieren Sie sich den Revox Assistant um bei zukünftigen Inbetriebnahmen den V400 Server im Netzwerk ganz schnell und einfach zu finden. Schließen Sie ihr Windows Notebook kabelgebunden am Netzwerk an und starten Sie den Revox Assistant:





Alternative zum Revox Assistant (Praxis Aufgabe)



Sollte der Revox Assistant aufgrund eines fehlenden Bonjour Dienst oder Port-Restriktionen im Netzwerk nichts anzeigen, kann der Revox V400 Multiuser Server auch mit einem herkömmlichen IP Scanner gefunden werden. Im Beispiel unten sehen Sie ein Printscreen vom advanced IP Scanner (gratis Programm).

<u>, 5</u>	Advanced IP 3	Scanner		
Dat	ei Nur Ans	sicht Einstellungen Hilfe		
	Beenden			
10.	1.20.1-254			
Erg	gebnisliste	Favoriten		
	Status	Name	IP	Der Cerver erscheint im Geen mit der Hersteller Bezeichnung
	—	10.1.20.4	10.1.20.4	Der Server erscheint im Scan mit der Hersteller Bezeichnung
		10.1.20.5	10.1.20.5	
>	_	REVOXV400	10.1.20.20	
>	—	REVOX-MUSIK	10.1.20.21	
	—	VOXNET	10.1.20.22	
	—	10.1.20.50	10.1.20.50	
>	—	10.1.20.62	10.1.20.62	
>	-	10.1.20.63	10.1.20.63	



Login User Interface (Praxis Aufgabe)

Sobald sich die Login Seite des V400 Server im Browser geöffnet hat, können Sie sich mit einem Klick aus "Start" in den Basic Konfigurator einloggen.



Im Basic Configurator können Sie Basic Einstellungen in den Bereichen User, Room Amplifier und Sources vornehmen. Für den Basic Configurator braucht es keine Anmeldedaten.

Im Advanced Configurator können Experteneinstellungen vorgenommen werden. Zugang zum Advanced Configurator erhalten Sie nach absolviertem Advanced Training und einer Freigabe vom Hersteller.



Übersicht Konfigurator

Nach dem Login erscheint das User Interface des V400 Multiuser Servers.

≡	ReVox									ሳ
*** (Configurator	1		Se	earch Q = Service V		AV	t₁ C ±		
	Iultiuser App	Туре	ld	Name	User membership					
_		> user								
i S	ystem	> room	amplifier							
	\sim	> sourc	ie							
		۔ •	Obere	Navigat	ionsliste für Fu	nktionen				
		•	Ein-/Au	usklapp	funktion der se	itlichen Navi	ga	tionsli	ste	
		•	Seitlich Konfigi	ne Navig Urator M	gationsliste für ı Aodus	reduzierte Ei	ns	tellun	gen in	n Ba



Übersicht seitliche Navigationsliste





Übersicht System Einstellungen

= REVOX	Syst
T Configurator	Sie l dan
🔲 Multiuser App	Device
📰 System	Device V40
	Арр
	Syst
	Für Änd
	App La
	Select

System «Server Name»

Sie können dem V400 Server einen eigenen Gerätename hinterlegen. Klicken Sie dann «Apply Changes» und folgen Sie dem Hinweis «Reboot Server»

Device Name
Device Name
V400 Multiuser Server
Apply Changes

System «App Sprache»

Für die App Sprache steht deutsch oder englisch zur Verfügung. Damit die Änderung aktiv wird, muss ein «Restart Services» ausgeführt werden

App Language
Select Language
german
english



Übersicht System Einstellungen



Das Datum und die Zeit wird automatisch per Geo IP übernommen. Bei Bedarf können diese Einstellungen angepasst und mit «Apply Changes» übernommen werden

Date & time Automatic date & time O Manual date & time Date 10.12.2019 Time 14:13:12 Timezone Europe/Berlin Apply Changes



Übersicht System Einstellungen



System «Update»

Beim V400 Multiuser Server gibt es eine Update Abfrage Funktion. Wenn die Software aktuell ist erscheint die untenstehende Meldung. Sollte die Abfrage eine neue Softwareversion anzeigen, kann das Betriebssystem vom V400 und die Multiuser Software (Voxnet & Music Server) mit einem Klick aktualisiert werden. Die Software Pakete werden dann direkt über unseren Update Server auf dem V400 installiert.

Sollte das System Offline sein, besteht auch die Möglichkeit, das System manuell zu aktualisieren.





Ein- / Ausklappfunktion

Beim Klick auf das Zeilenlogo oben links wird die seitliche Navigationsliste ein- oder ausgeblendet



= REVOX			= RE	<i>l</i> ox				
🚏 Configurator	Advanced Setup	Search Q =		Advanced Setup	[] 6 -	Search (Q = Hardware •	
Multiuser App	Type Id	Name Use		Type Id	Nam	e	User membership	Alias
📾 Terminal	> 5410ECBCCB480 VN219	R5410ECBCCB4800		00224DD06276	Server VN219 R54	410ECBCCB480		
🖵 Monitor								
器 Network								
System								
La Account								
Logs								



Revox Link

Das Revox Logo ist direkt mit unserer Homepage verlinkt. Ein Besuch lohnt sich immer!





Obere Navigationsliste App Symbol

Beim Anklicken des App Symbols öffnet sich die Multiuser App in einem neuen Browserfenster.



	01-1-1	4 100 Lan 1000	ا من ا		ا بىرىم م									4		:
≣∿•	Christian En	plang M51 Sitzung M100	Showr. M100 M	Vohnzimmer	Buro Christian									~		
- 7	Miss Misery															
-9	Bad Girl															
- 7	Broken Record															
- 9	Pain Is															
- 9	Get Heavy															
- 9	Love To Love Y	DU														
- 7	Reckless															
-9	Angelina															
- 7	Under (Pop Ver	sion)														
- 7	Hold Me															
- 7	Two Point Four															
- 9	Under (Radio V	ersion)														
	Miss Mise Alex Hepte	ny m - Alex Hepburn : Together Aloni									FLAC (Fr	e Lossiess Au	dio Codec), S	96000 Hz,	stereo	(32 bit)
stis	7												× ∢	П	M	5
Ľ)															-



Obere Navigationsliste Standby Symbol





Restart Services	startet das Multiuser und Music Server Softwarepaket neu
Logout	Logout Funktion V400 Server
Reboot	startet den V400 Server neu nach einer Bestätigungsabfrage
Power Off	schaltet den V400 Server aus nach einer Bestätigungsabfrage
About	Informationen zum V400



Konfigurator - Funktionen





Import / Export Funktion (Export Manifest)

Über die Import / Export Funktion lassen sich ganze Konfigurationen oder einzelne Dienste sichern oder wiederherstellen.

Die wichtigste Funktion ist die «Export all manifest file». Am Ende einer kompletten Projektkonfiguration, also wenn alle Dienste konfiguriert und das System kontrolliert wurde, exportiert man über diese Funktion sämtliche Einstellungen des Systems. Sollte eine Konfiguration verloren gehen oder ein Server ersetzt werden, kann ein ganzes Projekt innerhalb von wenigen Sekunden wiederhergestellt werden. Das exportierte File ist eine zip Datei welche individuell beschriftet und gespeichert werden kann.





User Konfiguration

Einstellungen rund um die Benutzerprofile



User Konfiguration

Benutzer Einstellungen

Mit einem Klick in der Seitenliste auf Configurator und einem weiteren Klick auf User, öffnen sich im Konfigurator die User Einstellungen. Hier können nebst den Namen auch die Benutzerrechte (User membership) eingestellt werden.

REVOX						
Configurator			Se	arch Q = Service V	v t₁ C ±	
	Туре	ld	Name	User membership		
Multiuser App	🗸 user					
System	÷	U00224DD5FC800	User 01	1 2	\rightarrow	
	±	U00224DD5FC801	User 02	1 2	\rightarrow	
	> room	amplifier				
	> sourc	е				



User Konfiguration

Benutzernamen

Um eigene Benutzernamen zu vergeben, kann man mit einem Klick ins jeweilige Feld "Name" den werksseitigen Benutzername überschreiben. Immer nach einer Änderung im Konfigurator, wechselt der "save all" Pfeil oben rechts von schwarz auf grün. Um die Änderungen zu speichern, genügt ein Klick auf "save all" (der Pfeil wechselt dann zurück auf schwarz).

		Search	Q - Service V			
Туре	ld	Name	User membership			
🗸 user						
.	U00224DD5FC800	Sarah	1 2	A V	†₊ C 🗲	
±	U00224DD5FC801	VUser 02	1 2			
> room an	nplifier					
> source						


Reihenfolge / Sortierfunktion

In der Multiuser App werden User, Räume und Quellen grundsätzlich alphabetisch geordnet. Wer eine eigene Reihenfolge festlegen möchte, kann die Sortierfunktion verwenden. Dazu setzt man vor dem Namen eine Zahl mit Doppelpunkt. Die App Visualisierung ist so programmiert, dass alle Zahlen hinter einem Doppelpunkt nicht angezeigt werden.

			Search	Q = Service V
Туре	ld	Name		User membership
∨ user				
.	U00224DD5FC800	01: Sarah	I	1 2
:	U00224DD5FC801	02:Peter		1 2
> room am	nolifier			





Benutzerrechte (User membership)

Туре	ld	Name	User membership	
v user				
.	U00224DD5FC800	01:Sarah	1 2	\rightarrow
•	U00224DD5FC801	02:Peter	1 2	\rightarrow
🗸 room	amplifier			
ð	R001EC0DCE8550	01:Wohnzimmer	1 2	\rightarrow
✓ source	e			
=1	S001EC0DCE8550	02:TV Wohnzimmer	1 2	\rightarrow
=1	• S00224DD5FC800	01:Musik Sarah	1 2	\rightarrow
=1	⊶ S00224DD5FC801	♥ 01:Musik Peter	1 2	\rightarrow

Beim User membership wird nicht nur generell festgelegt welche User, Räume und Quellen sichtbar sind in der App, sondern auch welche Räume und Quellen für welchen User sichtbar sind.

Beispiel: im Bild oben ist zu sehen, dass nur Sarah Zugriff auf die Quelle «TV Wohnzimmer» hat.



User Passwortschutz aktivieren

Mit einem Klick auf den Pfeil rechts gibt es die Möglichkeit, ein User Passwort zu aktivieren.

			Search Q = Service V	▲ [†] C ‡
Туре	ld	Name	User membership	
🗸 user				\frown
÷	U00224DD5FC800	01:Sarah	1 2	\rightarrow
•	LI00224DD5EC801	02:Peter	1 2	\rightarrow

Wenn im Eingabefeld ein Passwort eingetragen wird, aktiviert sich der Passwortschutz. Zum Deaktivieren kann die Passwortzeile geleert (gelöscht) werden.





Vorteile User Passwortschutz

Durch den Schutz von einem User Profil und dem dazugehörigen User membership Management eröffnet sich die Möglichkeit, Räume und Quellen zu schützen.

E 🐓 User 02 - R5410ECBC		•		
Benutzer				
User 01 Benutzer hört My Music 01				
User 02 Benutzer hört My Music 02				
User 03 Benutzer hört My Music 03				
User 04 Benutzer hört My Music 04				
Raum				
R5410ECBCCB480 Raum nicht benutzt	ம			
REVO	X			
< 0				

≡ 	R5410ECBC.		
Benutzer			
User 01			
Password:	••••		
	ОК		
Benutzer hört My			
User 04 Benutzer hört My			
Raum			
q w e r	5 6 7 t z u	⁸ 9 0 i o p	üß
a s d f	g h j	k I	€ * Ö ä
	* = /	n * ?	$\langle \times \rangle$
∽% ?123 ,		DE(CH) Φ	Fertig
\bigtriangledown	0		:::



Praxis

User Konfiguration



Aufgabe:

- Erstellen Sie eigene Benutzernamen
- Wenden Sie die Sortierfunktion an
- Testen Sie die Passwortfunktion



Raum und Lautsprecher Einstellungen



Raum Einstellungen

Mit einem Klick in der Seitenliste auf Configurator und einem weiteren Klick auf Room Amplifier öffnen sich im Konfigurator die Raum Einstellungen. Hier können nebst den Namen auch die Benutzerrechte (User membership) und Lautsprecher eingestellt werden.

= REVOX			፲
🚏 Configurator	Search Q = Service V	vt ţ† G.∓	
	Type Id Name User membership		
	> user		
System	✓ room amplifier		
	R001EC0DCE8550 R001EC0DCE8550 1 2	\rightarrow	
	R001EC0KA15A00 R001EC0KA15A00 1 2	\rightarrow	
	> source		
	R001EC0DCE8550 1 2 R001EC0KA15A00 R001EC0KA15A00 1 2 source source 1 2	→ →	



Raum Beschriftung

Um eigene Raumnamen zu vergeben, kann man mit einem Klick ins jeweilige Feld "Name" den werksseitigen Namen überschreiben. Immer nach einer Änderung im Konfigurator wechselt der "save all" Pfeil oben rechts von schwarz auf grün. Um die Änderungen zu speichern, genügt ein Klick auf "save all" (der Pfeil wechselt dann zurück auf schwarz).

Type Id Name User membership
> user
v room amplifier
8 R001EC0DCE8550 Wohnzimmer 1 2



Reihenfolge / Sortierfunktion

In der Multiuser App werden User, Räume und Quellen grundsätzlich alphabetisch geordnet. Wer eine eigene Reihenfolge festlegen möchte, kann die Sortierfunktion verwenden. Dazu setzt man vor dem Namen eine Zahl mit Doppelpunkt. Die App Visualisierung ist so programmiert, dass alle Zahlen hinter einem Doppelpunkt nicht angezeigt werden.







Benutzerrechte (User membership)



Auch bei den Raum Konfigurationen können Benutzerrechte vergeben werden. In diesem Beispiel hat Sarah keinen Zugriff auf den Raum Büro. Somit erscheint in der App nur das Wohnzimmer wenn das Benutzerprofil von Sarah angewählt wird.



Weitere Raum Einstellungen

Mit einem Klick auf den Pfeil rechts gelangt man zu den weiteren Raum Einstellungen.

		Search		▲▼	ţ† G Ţ
Туре	ld	Name	User membership		
user					
✓ room an	nplifier				
6	R001EC0DCE8550	[©] 01:Wohnzimmer	1 2	(den -
					0

In den weiteren Raum Einstellungen kann die Zone, der analoge Ausgang am Verstärker (sofern In Out Modul eingebaut) und die Lautsprecher Einstellungen konfiguriert werden.





Zonenfunktion

Im Multiuser System können Räume zu Zonen gruppiert werden. Hierzu aktiviert man eine Zonenzahl und wiederholt dies auf den Verstärkern derselben Zone. **Achtung:** Zonen können zur Zeit nur über Wand- und Fernbedienungen oder Gebäude Automationen angesprochen werden und nicht über die App. Wie das funktioniert, erfährt man im advanced Training...



Analoger Ausgang

Sofern ein In Out Modul im Verstärker eingebaut ist, kann man zwischen drei Modis auswählen



REVOX

Lautstärke Begrenzung

Hier kann die maximale Lautstärke für einen Raum festgelegt werden (0 – 40). Die Einstellung hat auch Auswirkung auf den Analog Ausgang im Modus variable und subwoofer.



Mono Schaltung

Für den Fall, dass ein V219 Verstärker zwei getrennte Räume beschallen soll, kann das Ausgangssignal auf Mono-Betrieb umgestellt werden. Somit wird in beiden Räume das selbe Musiksignal wiedergegeben.





Lautsprecher Einstellungen

Revox bietet für die eigenen Lautsprecher bereits vorkonfigurierte Klangeinstellungen an. Mit einem Klick auf das Feld "Speaker Type" öffnet sich eine Auswahlliste. Sollte kein Revoxlautsprecher zum Einsatz kommen, ist der Eintrag "unknown" zu wählen.

✓ Equalizer					
Mono	off				
	_	Unknown	Unknown		
Speaker Type	Scala 120	Scala	Scala 120		
Sharing		Leather			
		Design(L)	Leather L120	Leather L34	
Speaker Position	neutral		Prestige G140	Elegance G120	Column (02) G70
· · · ·	Ţ	Glas Design(G)	Column 01	Shelf G70	Mini G50
	*		S Prestige 02	S Elegance	S Column 03
Name		Aluminium	S Column 02	S Shelf 02	S Cube S60
Truitice .		Design(S)	S Piccolo		
			Inwall/Inceiling 52	Inwall/Inceiling 82	Inwall/Inceiling 82 Stereo
Frequency Respor	250	Installation(I)	Zumtobel IZ40		
requerie respon	ise		Invisible 20	Invisible 40	Invisible 80
		Invisible	Invisible Frame		
		Re:sound C	C95	C32	
		Outdoor-			
		Speaker	Outdoor 180		
		Studio Art	P100		

Wählen Sie im Anschluss den Aufstellungsort des Lautsprechers.



Praxis

Raum Konfiguration



Aufgabe:

- Beschriften Sie die Räume
- Wenden Sie die Sortierfunktion an
- Konfigurieren Sie die Lautsprecher Einstellungen



Konfiguration der Musikdienste und lokalen Quellen



Audio Quellen im Konfigurator

Mit einem Klick in der Seitenliste auf Configurator und einem weiteren Klick auf Source öffnen sich im Konfigurator die Quellen Einstellungen. Hier sind die Musik Quellen der Benutzer abgebildet (My Music) und die lokalen Quellen der Raumverstärker mit In Out Modul.

REVOX		[
Configurator	Search Q = Service V	▲v †⊥ C ±
Multiuser App	Type Id Name User membership	
nuttuset App	> user	
ystem	> room amplifier	
	✓ source	
	■J S001EC0DCE8550 S001EC0DCE8550 1 2	\rightarrow
	S00224DD5FC800 My Music 01 1 2	\rightarrow
	➡ S00224DD5FC801 My Music 02 1 2	\rightarrow



My Music Beschriftung

Da jeder Benutzer im System seine eigenen Musikquellen hat, ist es sinnvoll, diese auch dementsprechend zu beschriften. Auch hier besteht die Möglichkeit der Sortierfunktion. Nach den Änderungen das Speichern "Save All" nicht vergessen…

		Search	Q = Service V		
/pe	Id	Name	User membership		
source				t C 1	2
= 1 (S00224DD5FC800	01:Musik Sarah	1 2		
≡ , (S00224DD5FC801	My Music 02	1 2		



Benutzerrechte (User membership)



Die My Music Quellen sind bereits ab Werk so vorkonfiguriert, dass sie nur für den jeweiligen Benutzer sichtbar sind.

Bei lokalen Quellen der In Out Module kann es durchaus sinnvoll sein, wenn Sie einzelnen Benutzern zugewiesen werden. Im Beispiel oben ist der lokal angeschlossene «Chromecast Peter» nur für den Benutzer Peter sichtbar.



My Music Einstellungen

Mit einem Klick auf den Pfeil rechts gelangt man zu den My Music Einstellungen.

		Search	Q = Service V	A V	†↓ C ±
Туре	ld	Name	User membership		
user					
room ar	mplifier				
source					
≡J	S001EC0DCE8550	Chromecast Peter	1 2		\rightarrow
≡ſ	• S00224DD5FC800	01:Musik Sarah	1 2		R R R R R R R R R R R R R R R R R R R

In den My Music Einstellungen können die Musikdienste eines Users konfiguriert werden.

>	Revox Music Server
>	Internet Radio
>	Deezer
>	Tidal
>	Spotify
>	Airplay



Revox Music Server Einstellungen

Der V400 Server bietet aus Sicherheitsgründen keinen internen Speicherplatz mehr für digitale Musik Dateien eines Kunden. Wer den Revox Music Server Dienst nutzen möchte, kann entweder einen Netzwerkpfad integrieren oder USB Speichermedien anschließen.

Revox Music Serve	er			
Enabled	yes		Restart Server	
No.	Path	User Name	Password	
1	/volume1/music	F	٣	
2	μ.	F	F	
3	<i>T</i>	F	F	
4	7	F	μ.	



Music Server USB Speichermedien

Am V400 Server können alle handelsüblichen USB Sticks oder Festplatten angeschlossen werden.

Wichtig: wenn Sie ein USB Speichermedium verwenden, stellen Sie sicher, dass am Anfang der Ordnerstruktur immer ein "music" Ordner steht der dann mit Musikinhalt gefüllt wird. Nur so ist gewährleistet, dass die Default Befehle für den Music Server funktionieren.

<u> </u> → REV	OX AUDIO (D:)			~ Ū	🗸 🎝 Musik
^	Name	Änderungsdatum	Тур	Größe	🗸 📴 music
		24.01.2020.15-25	Detained and		ABBA
	music	24.01.2020 15:25	Datelordner		Barclay James Harvest
					Dire Straits
					Elvis Presley
					Michael Jackson
					Zucchero



Music Server USB Pfad Integration

Der mitgelieferte Revox USB Stick wird im Hintergrund automatisch gemountet wenn er mit dem V400 verbunden wird. Dabei ist es egal an welchem USB Port man den Stick anschließt.

Ein weiteres USB Speichermedium (z.B. vom Kunden) wird ebenfalls automatisch verbunden über den bereits im Konfigurator eröffneten Pfad "/volume1/music".

Die USB Speichermedien Nr. 2 bis 4 können im Konfigurator unter Music Server "Path" eröffnet werden. Dazu folgenden Pfad eintragen: /volume2/music (für das zweite USB Device) /volume3/music (für das dritte USB Device) /volume4/music (für das vierte USB Device)

Sollte der USB Stick Inhalt nicht unverzüglich im Revox Music Server angezeigt werden, bitte in der App unter Music Server die Aktion "Musikbibliothek aktualisieren " starten.



Music Server Netzwerkpfad integrieren

Wenn Sie keine USB Speichermedien verwenden für den Music Server, können Sie einen Netzwerkpfad eintragen inklusive Zugangsdaten. Wir empfehlen in diesem Fall direkt den default USB Pfad "/volume1/music" mit dem gewünschten Netzwerkpfad zu ersetzen.

No.	Path	User Name	Password
1	<pre>//192.168.1.123/music</pre>	admin	✓ iLoveRevox
2	Γ.	F	٣

Achtung SMB Protokoll:

Der V400 unterstützt nur SMB3 Protokolle. Stellen Sie sicher, dass der Netzwerkspeicher ebenfalls auf SMB3 Protokolle ausgelegt ist. (nachstehendes Beispiel von Synology)



My Music Radio Konfiguration

Das Multiuser System bietet zwei Radio Quellen an.

Revox Radio: fix programmierte URL Liste, vom Kunde nicht beeinflussbar. Daher bietet sich dieser Radio für Zweckbauten oder öffentliche Projekte an, wo eine Einflussnahme vom Benutzer unerwünscht ist (speichern, löschen, sortieren etc.)

Internet Radio: Anbindung an den Airable Radio Dienst. Hier kann der Kunde Sender speichern, löschen und sortieren...





My Music Radio ein- ausschalten

	Name 7 01:Musik Sarah	U 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Alias s.sarah	Use 10% of 65536B
	Revox Music Server			
	💌 Revox Radio			
Revox Radio nicht sichtbar	Enabled	no		Restart Server
	 Internet Radio 			
	Enabled	yes		Restart Server
Internet Radio sichtbar				
	Deezer			
	> Tidal			
	> Spotify			

Für die meisten Fälle gilt: der Internet Radio Dienst bleibt aktiv, der Revox Radio wird deaktiviert. Dazu kann der Dienst mit «Enabled-no» deaktiviert werden. Bei einer Status Änderung muss im Anschluss eine «Restart Server» Aktion ausgelöst werden damit die Änderung vom System übernommen und angezeigt wird.



My Music Deezer

Der Musikdienst Deezer ist im Multiuser System voll integriert. Voraussetzung für die Nutzung von Deezer ist ein aktives Abo beim Anbieter damit man sich über die App Konsole anmelden kann.

▼ Deezer			
Enabled	yes		Restart Server

Auch hier gilt: wird dieser Musikdienst nicht benötigt, kann er mit einem Klick auf "yes" in den Status "no" geändert und somit deaktiviert werden. Im Anschluss bitte die «Restart Server» Funktion auslösen damit die Änderung vom System übernommen und angezeigt wird.



My Music Tidal

Der Musikdienst Tidal ist im Multiuser System voll integriert. Voraussetzung für die Nutzung von Tidal ist ein aktives Abo beim Anbieter damit man sich über die App Konsole anmelden kann.

🗙 Tidal			
Enabled	yes		Restart Server

Auch hier gilt: wird dieser Musikdienst nicht benötigt, kann er mit einem Klick auf "yes" in den Status "no" geändert und somit deaktiviert werden. Im Anschluss bitte die «Restart Server» Funktion auslösen damit die Änderung vom System übernommen und angezeigt wird.



My Music Spotify

Der Musikdienst Spotify ist im Multiuser System über die Spotify Connect Schnittstelle integriert. Wie man den Spotify Stream mit dem Multiuser System verbindet, ist im Multiuser Training - basic System Wissen genau beschrieben. Voraussetzung für die Nutzung von Spotify ist ein aktives Abo beim Anbieter.



Auch hier gilt: wird dieser Musikdienst nicht benötigt, kann er mit einem Klick auf "yes" in den Status "no" geändert und somit deaktiviert werden. Im Anschluss bitte die «Restart Server» Funktion auslösen damit die Änderung vom System übernommen und angezeigt wird.



My Music Airplay

Für Apple User wurde pro Benutzer eine Airplay1 Schnittstelle ins Multiuser System integriert. Auch diese Quelle kann bei Bedarf de- oder aktiviert werden.



Die Revox Airplay Schnittstelle erscheint in der Auswahl von einem Apple Gerät als "Airplay (*My Music XY)" *My Music 01-08 ab Werk oder der neue My Music Name in unserem Beispiel "Musik Peter"

Eine individuelle Beschriftung der Airplay Quelle kann auch über die Multiuser App stattfinden.



Lokale Quellen

		Search	Q = Service V	AV	t⁺ G ∓
Туре	ld	Name	User membership		
> user					
> room	amplifier				
✓ source	e				
≡ſ	S001EC0DCE8550	S001EC0DCE8550	1 2	(\rightarrow
≡ſ	• S00224DD5FC800	🗖 01:Musik Sarah	1 2		\rightarrow
=J	• S00224DD5FC801	01:Musik Peter	1 2		\rightarrow

Jeder Verstärker mit I/O Modul erscheint im Konfigurator als Quelle. Selbstverständlich kann jede lokale Quelle (gut erkennbar am fehlenden Schlüssel Symbol) mit einem klick auf das Namensfeld individuell beschriftetet werden. Über die User membership Funktion lassen sich lokale Quellen Benutzern zuordnen oder gänzlich ausblenden. Mit dem Pfeil rechts geht es zur Konfiguration der einzelnen Eingänge.



Lokale Quellen

✓ Local Flag	
Only locally visible?	no
> Analog Input	
> Coaxial Input	
> Optical Input	

Das In/Out Modul eines jeden Verstärkers bietet drei Einspeisemöglichkeiten von externen Quellen. Diese Quellen stehen dann dem gesamten System oder wahlweise nur einzelnen Usern zur Verfügung. Mit der aktivierten Local Flag Funktion erscheint die Quelle im App nur, wenn der betreffende Raum angewählt ist.

Achtung: es kann jeweils nur eine I/O Quelle ins System gestreamt werden



Lokale Quellen



REVOX

Praxis

Quellen Konfiguration



Aufgabe:

- Beschriften Sie die My Music Quellen
- Deaktivieren Sie alle Musikdienste, welche nicht benötigt werden
- Konfigurieren Sie die lokalen Quellen
- Bestimmen Sie über die Sortierfunktion die Reihenfolge der Quellen, beginnend mit der Quelle My Music

ETA



Die Vielfalt der Ein- und Ausgabesteuerung





Grundsätzliches

Dem aufmerksamen Teilnehmer ist sicherlich nicht entgangen, dass das Multiuser System aufgrund der Anschlüsse und Schnittstellen noch viel mehr Möglichkeiten für Konfigurationen bieten muss...

Jedoch verzichtet der basic Konfigurator ganz bewusst auf weitere Trigger Einstellungen, weil die wichtigsten Funktionen bereits vorkonfiguriert sind.

Auf den kommenden Seiten gehen wir kurz auf die wichtigsten Trigger Einstellungen ein und zeigen auf, welche Möglichkeiten Ihnen nach einem advanced Kurs offen stehen.




Wand- und Fernbedienungen

Sämtliche Wand- und Fernbedienungsfunktionen welche im Training basic System Wissen im Kapitel "Bedienkonzept" beschrieben sind, sind bereits vorkonfiguriert. Somit kann das System nach Installation von Wandbedienung oder Infrarotempfänger sofort bedient werden.

📰 V21	8 🔋 V208 All				
Code Pag	ge 1 2	3 4			
GIRA ∩1 □ □ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓	net/bx n²2 Image: 0 Image: 0 Image: 0	GIRA [↑] 11 [↑] 2 ↓ ▷ ↓ ▷ ↓ ○ ↓ ↓ ↓ ↓ Code P	retMax	GIRA reado n 1 n 2 m 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	X GIRA
Name	Address	Opcode	Mode	Command	
USER1	17	63	single	7	
			release	[™] @room:room:sele	ect:@user.1
			hold	[™] @room:room:sel	ect:@user.3
			repeat	7	

12 V218 🔋	V208 All			Templates
Anna Of Control Control Contr	4 5 6 9 10 100 100			Image: state
Name	Address	Opcode	Mode	Command
V208 user 2	29	55	single	[♥] @room:room:select:@user.2
			release	r.
			hold	<i>r</i>



Trigger

Sensitive Audio Eingänge (Audio Trigger)

Die Audio Eingänge an einem I/O Modul von einem V219(b) sind bereits Audio-Sensitiv programmiert. Sobald ein Audiosignal am Eingang anliegt, schaltet der Verstärker auf dem entsprechenden Anschluss ein. Wenn das Audiosignal nicht mehr anliegt am Eingang, wird der Verstärker 10 Sekunden später in den Zustand vor dem sensitiven Einschalten zurückkehren (Standby oder auf die zuletzt gehörte Quelle).

yes	
^r 10 seconds	
-50 dBFS	
Command	
© @room:user:select:@local;stream:analog	
© @room.user:revert	
Command	
©room:user:select:@local;stream:coaxial	
[™] @room.user:revert	
Command	
Command [#] @room:user:select:@local;stream:optical	
	yes ⁷ 10 seconds ⁷ -50 dBFS Command ⁷ @room:user:select:@local;stream:analog ⁷ @room.user:revert Command ⁷ @room.user:select:@local;stream:coaxial ⁷ @room.user:revert





Weitere Trigger und Funktionen im advanced Training

Wer weitere Trigger Einstellungen vornehmen möchte oder Fremdgeräte (Proxy) integrieren will oder das Multiuser System mit einem Gebäude Automation System verbinden möchte, dem empfehlen wir das advanced Training. Wenden Sie sich in diesem Fall an unsere Vertriebsberater oder den Support und erfahren Sie mehr darüber, wie Sie den advanced Status erhalten.

		Alias 1001EC0DCE8550 Use 19% of 28664B	
basic	> user	> External Volume Control	Lautstärke Regelung von Fremdgeräten
	> room amplifier	> Trigger In	Verhalten mit Eingangs-Schaltspannungen
	> source	> Trigger Out	Verhalten mit Ausgangs-Schaltspannungen
advanced	> timer	> Audio Trigger	Audio Sensitives Schalten
	> proxy	> Room Trigger	Raum abhängige Aktionen
	> trigger	> Source Trigger	Quellen abhängige Aktionen
	> knx	> RC5 Trigger	Wand- und Fernbedienungskonfiguration
		> Action Sequencer	Sequenzer und Makros





Kommunikation, Unterlagen und Support



Unterlagen

Supportseite

Kennen Sie schon unsere Revox Supportseite? Melden Sie sich gleich an und erhalten Sie Zugang zu technischen Daten, Revox Software, Verkaufsunterlagen und vieles mehr. Die Supportseite finden Sie unter <u>www.revox.com</u>





Unterlagen

Kontakte

Vertriebsberater DE

Fabian Helm Tel: +49 162 293 299 1 Mail: fabian.helm@revox.de

Andreas Hettler Tel: +49 173 314 900 9 Mail: andreas.hettler@revox.de



Vertriebsberater AT

Michael Huber Tel: +43 5356 66299 Mail: michael.huber@revox.at

Mathias Rosenkranz Tel: +43 664 839 566 0 Mail: mathias.rosenkranz@revox.at

Vertriebsberater CH

Tobias Murbach Tel: +41 44 871 66 14 Mail: tobias.murbach@revox.ch



Support DE/AT **Torsten Stumpf** Tel: +49 7721 8704 777 Mail: torsten.stumpf@revox.de



Bei Fragen zu Produkten, Offerten oder technischer Unterstützung sind wir gerne für Sie da. Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren...

Support CH Christian Müller Tel: +41 44 871 66 11 Mail: christian.mueller@revox.ch





Unterlagen

Multiuser System Training - advanced

Nach dem Sie sich nun alle Revox basic Multiuser System Kenntnisse angeeignet haben, lohnt sich ein Blick in das nächste Training. Im Multiuser System Training – advanced werden Sie zum Experten und lernen viele Trigger Funktionen, Fremdgeräte Integrationen oder Schnittstellen zu Gebäude Automationen kennen.



Bei Interesse kontaktieren Sie Ihren Vertriebsberater

Die Revox Academy bedankt sich für Ihr Interesse und freut sich darauf, Sie beim nächsten Training wieder begrüßen zu dürfen.

